



Protokollauszug
9. Sitzung vom 5. Mai 2021

84/2021 6.1.5.1 Schulen, ICT-Infrastruktur, Elektroinstallationen Schulhäuser
Bauabrechnung Schulhaus Kalktarren

1. Ausgangslage

Zwischen 2018 bis 2020 wurden bei den Schulanlagen Graben- und Schulstrasse sowie Hofacker und Kalktarren die Elektroinstallationen erneuert. Die Modernisierung der elektronischen Hilfsmittel in den Schulen hat in den letzten Jahrzehnten stark zugenommen, was auch Anpassungen der Stromzuleitungen, der internen Starkstrominstallationen (230V/400V) und Schwachstrominstallationen (EDV/UKV) in den Schulanlagen bedingte.

Gesamtübersicht aller genehmigter Kredite:

Projekt / Beschrieb	Stadtratsbeschluss	Bewilligte Ausgabe	Bauabrechnung
		Fr	Fr
Schulanlage Grabenstrasse	SRB 16 vom 18. April 2016	500'000.00	441'170.75
Schulanlage Schulstrasse	SRB 7 vom 9. Januar 2017	910'000.00	891'095.60
Schulanlage Hofacker	SRB 8 vom 9. Januar 2017	950'000.00	917'559.05
Schulanlage Kalktarren	SRB 306 vom 5. Februar 2018	3'060'000.00	3'038'973.80
Total		5'420'000.00	5'288'799.20

Mit SRB 30 vom 5. Februar 2018 genehmigte der Stadtrat das Projekt "Elektroinstallationen Schulhaus Kalktarren" mit einer gebundenen Ausgabe von Fr. 2'900'000.00. Als Ergänzung genehmigte der Stadtrat mit SRB 150 vom 15. Juli 2020 eine gebundene Ausgabe von Fr. 160'000.00 für die neue Erschliessung der Hauptverteilung. Somit stand ein Gesamtkredit von Fr. 3'060'000.00 zur Verfügung.

2. Kurzbeschreibung der ausgeführten Arbeiten

Die Elektroarbeiten wurden während den schulfreien Tagen in der Zeit von Februar 2018 bis Oktober 2020 ausgeführt und umfassten folgende Bereiche:

- Hauptverteilung (HV) Stark- und Schwachstrom
- Unterverteilung (UV) Stark- und Schwachstrom
- Zuleitungen zu den Unterverteilungen
- Beleuchtung mit LED in den Schulzimmern, Nebenzimmern, Korridoren, Kindergärten
- Modernisierung der UKV-Verkabelung auf die Kategorie 6 (Cat.6)
- Ersatz des Deckensystems infolge Massänderung der Beleuchtungskörper
- Anpassung an die aktuelle Niederspannungs-Installations-Norm (NIN) der gesamten Elektroinstallation
- Ersatz des Hausanschlusskastens (HAK)
- Ersatz der Zuleitung vom HAK zur HV

3. Bauabrechnung

Die Bauabrechnung präsentiert sich wie folgt:

Projekt / Beschrieb	Bewilligte Ausgabe	Bauabrechnung	Differenz	in %
<i>BKP 1 Vorbereitungsarbeiten</i>	30'000.00	31'044.10	1'044.10	3.5%
<i>BKP 2 Gebäude</i>	2'645'000.00	2'644'575.75	-424.25	0.0%
<i>Fördergelder EKZ</i>	0.00	-20'600.00	-20'600.00	
<i>BKP 5 Baunebenkosten / Reserve</i>	225'000.00	224'508.70	-491.30	-0.2%
<i>Gebundene Ausgabe vom 15.07.2020</i>	160'000.00	159'445.25	-554.75	-0.3%
Total	3'060'000.00	3'038'973.80	-21'026.20	-0.7%

Die Abweichungen zwischen bewilligter Ausgabe und Abrechnung sind auf folgende Gründe zurückzuführen:

	Mehr- oder Minderaufwand in Fr.	Begründung
Fördergelder	-20'600.00	Die Höhe der Fördergelder der EKZ war beim Antrag des Kredits weder bekannt noch zugesichert.

Die Abrechnung "Elektroinstallationen Schulanlage Kalktarren" ist in Ordnung und kann genehmigt werden.

Mit dieser Abrechnung sind sämtliche Schulanlagen ausser das Zelgli im Bereich der Elektroinstallationen nachgerüstet und die Investitionen abgerechnet. Der Gesamtkredit von total Fr. 5'420'000.00 wurde um Fr. 131'200.80 unterschritten.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Bauabrechnung für das Projekt Elektroinstallationen Schulhaus Kalktarren mit Gesamtkosten von Fr. 3'038'973.80 wird genehmigt.

2. Mitteilung an
- Rechnungsprüfungskommission
 - Abteilungsleiterin Bildung und Jugend
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Projektleitung Liegenschaften
 - Leiter Rechnungswesen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin